



Die Dampflokomotive Nr. 3 soll der Nachwelt betriebsfähig erhalten bleiben. ZVG

# Projekt «historische Dampfloki»

## Ehemalige von Moos «Nr. 3» nach Emmenbrücke gezügelt

Die seit Jahren in Zürich abgestellte Von-Moos-Dampflokomotive Nr. 3 kam auf der Strasse von Zürich in ihren Heimatkanton Luzern, nach Emmenbrücke. Sie war im Jahre 1901 in der Schweizerischen Lokomotiv- und Maschinenfabrik Winterthur (SLM) für die damalige Schweizerische Centralbahn (SCB) gebaut worden. Im Jahre 1902 wurde sie von den soeben neu gegründeten Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) übernommen und erhielt die SBB-Bezeichnung E 3/3 8410. Von 1923 bis 1941 war sie auch Rangierlokomotive im neuen Luzerner SBB-Kreis II im Einsatz. Während ihrer allerletzten Betriebsjahre setzte sie das Stahlwerk von Moos in Emmenbrücke als Werklokomotive Nr. 3 ein. 1972 ging die vom Stahlwerk von Moos endgültig ausrangierte und bereits für den Abbruch bestimmte Dampflokomotive schliesslich in Privatbesitz über und war während

Jahren an diversen ehemaligen Industriestandorten in Zürich zu sehen.

Auf Initiative des auf die Erhaltung von historischen Kulturgütern spezialisierten Pascal Troller wird diese historisch wertvolle, ehemalige Von-Moos-Dampflokomotive vorerst auf dem Areal von Swiss Steel AG (vormals von Moos AG) remisiert. Nach diversen umfangreichen technischen Abklärungen wird Pascal Troller ([www.pascaltroller.ch](http://www.pascaltroller.ch)) im Hinblick auf die geplante Revision der Lokomotive mit den Projektvorbereitungen und der Beschaffung der finanziellen Mittel beginnen.

Durch seine Zusammenarbeit mit dem Verkehrshaus der Schweiz wird die Dampflokomotive nach Abschluss der Revisionsarbeiten im Verkehrshaus sowie in ihren weiteren Heimatkantonen Aargau, Basel, Solothurn und Zürich betriebsfähig zu sehen sein. (PD)